GRAEWE
DREH- UND GEWINDETECHNIK

Verhaltenskodex

Die Firma Graewe GmbH & Co. KG bekennt sich zu ihrer gesellschaftlichen Verantwortung – im Rahmen unserer unternehmerischen Tätigkeit tragen wir Verantwortung gegenüber dem eigenen Unternehmen, gegenüber unserer Kunden und Lieferanten in der Wertschöpfungskette und gegenüber der Umwelt sowie der Gesellschaft.
Dieser Verhaltenskodex hält als Branchenleitfaden die gemeinsame Wertebasis im Hinblick auf die soziale und gesellschaftliche Verantwortung sowie den fairen Wettbewerb fest.
Wir, die Graewe GmbH & Co. KG (nachfolgend „Unternehmen“), bekennen uns mit der Unterzeichnung dieses Verhaltenskodex zur Einhaltung nachfolgender Grundsätze.

I. Allgemeine Grundsätze

1. Grundverständnis

Unser Unternehmen erkennt seine gesellschaftliche und soziale Verantwortung an und verpflichtet sich, in allen unternehmerischen Aktivitäten dieser Verantwortung gerecht zu werden.

2. Einhaltung der Gesetze

Unser Unternehmen verpflichtet sich bei allen geschäftlichen Handlungen und Entscheidungen, die jeweils geltenden Gesetze sowie die sonstigen maßgeblichen Bestimmungen der Länder, in denen wir tätig sind, zu beachten. Geschäftspartner sind fair zu behandeln. Verträge werden eingehalten, wobei Veränderungen der Rahmenbedingungen berücksichtigt werden.

3. Orientierung an allgemein gültigen Werten und Prinzipien

Unser Unternehmen orientiert sein Handeln an allgemein gültigen ethischen Werten und Prinzipien, insbesondere Integrität, Rechtschaffenheit, Respekt vor der Menschenwürde und Nichtdiskriminierung.

II. Grundsätze zur gesellschaftlichen und sozialen Verantwortung

1. Menschenrechte

Unser Unternehmen respektiert und unterstützt die Einhaltung international anerkannter Menschenrechte. Insbesondere halten wir die Menschenrechte gemäß der UN-Menschenrechtscharta (Allgemeine Erklärung der Menschrechte, Resolution 217 A (III) der Generalversammlung vom 10.12.1948) ein.

2. Diskriminierungsverbot

Unser Unternehmen lehnt im Rahmen der jeweils geltenden Rechte und Gesetze jede Form von Diskriminierung ab. Dies bezieht sich insbesondere auf eine Benachteiligung von Mitarbeitern aufgrund der Rasse, der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder sexuellen Identität.

3. Gesundheitsschutz

Unser Unternehmen gewährleistet Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz im Rahmen der nationalen Bestimmungen.
Das Unternehmen unterstützt eine ständige Weiterentwicklung zur Verbesserung der Arbeitswelt.

4. Arbeitsbedingungen, Verbot von Zwangsarbeit und Kinderarbeit

Unser Unternehmen achtet das Recht auf Koalitions- und Versammlungsfreiheit unserer Mitarbeiter im Rahmen der jeweils geltenden Rechte und Gesetze.
Unser Unternehmen hält die Arbeitsnormen hinsichtlich der höchst zulässigen Arbeitszeit und der Vergütung, insbesondere hinsichtlich des Vergütungsniveaus, gemäß den geltenden Gesetzen und Bestimmungen ein.
Mitarbeiter sind vor körperlicher Bestrafung und vor physischer, sexueller, psychischer und verbaler Belästigung zu schützen. Die Privatsphäre der Mitarbeiter wird geachtet.
Das Verbot von Zwangsarbeit jeglicher Art wird beachtet. Insbesondere das Übereinkommen über Zwangs- oder Pflichtarbeit aus 1930 (Übereinkommen 29 der Internationalen Arbeitsorganisation) und das Übereinkommen über die Abschaffung der Zwangsarbeit aus 1957 (Übereinkommen 105 der Internationalen Arbeitsorganisation) werden eingehalten.
Unser Unternehmen beachtet die Regelungen zum Verbot von Kinderarbeit, insbesondere das Übereinkommen über das Mindestalter für die Zulassung zu Beschäftigung aus 1973 (Übereinkommen 138 der Internationalen Arbeitsorganisation) sowie das Übereinkommen über das Verbot und unverzügliche Maßnahmen zur Beseitigung der schlimmsten Formen der Kinderarbeit aus 1999 (Übereinkommen 182 der Internationalen Arbeitsorganisation) werden eingehalten.
Sieht eine nationale Regelung betreffend Kinderarbeit strengere Maßstäbe vor, so sind diese vorrangig zu beachten.

GRAEWE
DREH- UND GEWINDETECHNIK

Verhaltenskodex

5. Umweltschutz

Unser Unternehmen ist dem Ziel des Schutzes der natürlichen Lebensgrundlagen für die heutige und künftige Generation nachhaltig verpflichtet. Gesetze und Bestimmungen, die zum Schutze der Umwelt erlassen wurden, sind zu beachten.
Durch Eigeninitiative und verantwortungsbewusste Führung strebt unser Unternehmen danach, nachteilige ökologische Auswirkungen auf ein Minimum zu reduzieren wie beispielsweise durch

- Abfallreduzierung
- Verbesserung der Energieeffizienz
- Minimierung und sichere Verwahrung gefährlicher Substanzen
- Einsatz umweltverträglicher Technologien

6. Kommunikation

Unser Unternehmen kommuniziert offen und dialogorientiert über die Anforderungen dieses Verhaltenskodex und über dessen Umsetzung gegenüber den Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten und anderen Interessens- und Anspruchsgruppen.

III. Grundsätze des fairen Wettbewerbs

1. Korruptionsverbot

Unser Unternehmen lehnt Korruption und Bestechung ab. Im Umgang mit Geschäftspartnern und staatlichen Institutionen werden die Interessen des Unternehmens und die privaten Interessen von Mitarbeitern auf beiden Seiten strikt voneinander getrennt. Entscheidungen erfolgen frei von sachfremden Erwägungen und persönlichen Interessen.
Das jeweils geltende Korruptionsstrafrecht ist einzuhalten. Unter anderem ist folgendes zu beachten:
Die Gewährung persönlicher Vorteile durch das Unternehmen und dessen Mitarbeiter an inländische und ausländische Amtsträger (wie Beamte oder Mitarbeiter im öffentlichen Dienst) mit dem Ziel, Vorteile für das Unternehmen oder sich selbst oder Dritte zu erlangen, ist nicht erlaubt.
Geldwerte persönliche Vorteile als Gegenleistung für eine unlautere Bevorzugung im geschäftlichen Verkehr zwischen Unternehmen dürfen weder angeboten, versprochen, gewährt noch gebilligt werden. Ebenso dürfen im Umgang mit Geschäftspartnern persönliche Vorteile von Wert für eine unlautere Bevorzugung im geschäftlichen Verkehr weder gefordert noch angenommen werden. Geschäftsführung und Mitarbeiter unseres Unternehmens dürfen im Geschäftsverkehr keine Geschenke, Zahlungen, Einladungen oder Dienstleistungen anbieten, versprechen, fordern, gewähren oder annehmen, die mit der Absicht gewährt werden, eine Geschäftsbeziehung in unlautere Weise zu beeinflussen oder bei denen die Gefahr besteht, die professionelle Unabhängigkeit des Geschäftspartners zu gefährden. Dies ist grundsätzlich nicht der Fall bei Geschenken und Einladungen, die sich im Rahmen geschäftsüblicher Gastfreundschaft, Sitte und Höflichkeit bewegen.

2. Verhalten gegenüber Wettbewerbern

Unser Unternehmen achtet den fairen Wettbewerb. Daher hält es die geltenden Gesetze ein, die den Wettbewerb schützen und fördern, insbesondere die geltenden Kartellgesetze und sonstige Gesetze zur Regelung des Wettbewerbs.
Im Umgang mit Wettbewerbern verbieten diese Regelungen insbesondere Absprachen und andere Aktivitäten, die Preise oder Konditionen unlauter beeinflussen, Verkaufsgebiete oder Kunden rechtswidrig zuteilen oder den freien und offenen Wettbewerb in unzulässiger Weise behindern. Ferner verbieten diese Regelungen unlautere Absprachen zwischen Kunden und Lieferanten, mit denen Kunden in ihrer Freiheit eingeschränkt werden sollen, ihre Preise und sonstigen Konditionen beim Wiedereinkauf autonom zu bestimmen (Preis- und Konditionenbestimmung).

3. Geschäftsgeheimnisse

Unser Unternehmen achtet und wahrt Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse anderer. Vertrauliche Informationen sowie vertrauliche Unterlagen dürfen nicht unbefugt an Dritte weitergegeben oder in sonstiger Weise zugänglich gemacht werden, es sei denn, dass hier eine Befugnis erteilt wurde, es sich um öffentlich zugängliche Informationen handelt oder eine vollziehbare Entscheidung einer Behörde oder eines Gerichts dazu zwingt.

IV. Geltungsbereich, Umsetzung, Lieferanten

1. Geltungsbereich

Dieser Verhaltenskodex gilt für die Firma Graewe GmbH & Co.KG.

2. Umsetzung und Einhaltung

Unser Unternehmen wird seinen Beschäftigten die in diesem Verhaltenskodex geregelten Inhalte und die sich daraus ergebenden Verpflichtungen bekannt machen.
Durch geeignete Maßnahmen werden wir darauf hinwirken, dass der Verhaltenskodex eingehalten wird.

3. Lieferanten und Kunden

Unser Unternehmen ist aufgefordert, die Grundsätze dieses Verhaltenskodex seinen unmittelbaren Lieferanten und Kunden zu vermitteln.

Wolfgang Graewe
Geschäftsführer
Graewe GmbH & Co. KG

Kay Olaf Graewe
Geschäftsführer
Graewe GmbH & Co. KG

Oktober 2022

GRAEWE
DREH- UND GEWINDETECHNIK

Code of Conduct

Graewe GmbH & Co. KG is committed to its social responsibility – as part of our business activities we bear responsibility towards our own Company, towards our customers and suppliers in the value chain and towards the environment and society.
As an industry guide, this Code of Conduct sets out the common value basis with regard to social responsibility and fair competition.
We, Graewe GmbH & Co KG (hereinafter referred to as the "Company"), commit ourselves to the following principles by signing this Code of Conduct.

I. General principles

1. Basic understanding

Our Company acknowledges its social responsibility and is committed to fulfilling this responsibility in all its business activities.

2. Compliance with the law

Our Company is committed to comply with all applicable laws and regulations of the countries in which we operate in all businessactions and decisions. Business partners are to be treated fairly.
Contracts are adhered to, taking into account changes in the framework conditions.

3. Principles of social responsibility

Our Company's actions are based on generally accepted ethical values and principles, in particular integrity, honesty, respect for human dignity and non-discrimination.

II. Principles of social responsibility

1. Human rights

Our Company respects and supports the observance of internationally recognised human rights. In particular, we respect human rights in accordance with the UN Charter of Human Rights (Universal Declaration of Human Rights, Resolution 217 A (III) of the General Assembly of 10 December 1948).

2. Non-discrimination rule

Our Company rejects any form of discrimination within the scope of the applicable laws and regulations. This applies in particular to discrimination against employees based on race, ethnic origin, gender, religion or belief, disability, age or sexual orientation.

3. Health protection

Our Company guarantees occupational safety and health protection at the workplace within the framework of national regulations.
The Company supports continuous further development to improve the working environment.

4. Working conditions, prohibition of forced labour and child labour

Our Company respects the right of our employees to freedom of association and assembly within the framework of the applicable rights and laws.
Our Company complies with labour standards regarding the maximum permitted working hours and remuneration, in particular the level of remuneration, in accordance with applicable laws and regulations.
Employees must be protected from physical punishment and from physical, sexual, psychological and verbal harassment. The privacy of the employees is respected.
The prohibition of forced labour of any kind is observed. In particular, the 1930 Convention on Forced or Compulsory Labour (Convention 29 of the International Labour Organisation) and the 1957 Convention on the Abolition of Forced Labour (Convention 105 of the International Labour Organisation) are respected.
Our Company complies with the regulations prohibiting child labour, in particular the 1973 Convention on the Minimum Age for Admission to Employment (Convention 138 of the International Labour Organisation) and the 1999 Convention on the Prohibition and Immediate Action for the Elimination of the Worst Forms of Child Labour (Convention 182 of the International Labour Organisation).
If a national regulation on child labour provides for stricter standards, these must be observed as a matter of priority.

GRAEWE
DREH- UND GEWINDETECHNIK

Code of Conduct

5. Environmental protection

Our Company is committed to the goal of protecting the natural foundations of life for the present and future generations.
Laws and regulations enacted to protect the environment must be observed.
Through initiative and responsible management, our company strives to reduce harmful environmental impacts to a minimum, for example through

-Waste reduction
-Improving energy efficiency
-Minimization and safe storage of environmentally hazardous substances
-Use of environmentally sustainable technologies

6. Communication

Our Company communicates openly and dialogue-oriented about the requirements of this Code of Conduct and its implementation to employees, customers, suppliers and other stakeholders.

III. Principles of fair competition

1. Prohibition of corruption

Our Company rejects corruption and bribery. When dealing with business partners and government institutions, the interests of the Company and the private interests of employees on both sides are strictly separated. Decisions are made free of irrelevant considerations and personal interests.
The applicable law on corruption must be observed.
Among other things, the following must be observed:
The granting of personal benefits by the Company and its employees to domestic and foreign public officials (such as civil servants or public servants) for the purpose of obtaining benefits for the Company or itself or third parties is not permitted.
Personal monetary benefits in return for unfair preferential treatment in commercial transactions between undertakings may not be offered, promised, granted or approved. Similarly, in dealings with business partners, personal benefits of value for unfair preferential treatment in business dealings may neither be demanded nor accepted. The management and employees of our Company may not offer, promise, demand, grant or accept any gifts, payments, invitations or services in the course of business that are granted with the intention of unfairly influencing a business relationship or which could jeopardise the professional independence of the business partner.
This is generally not the case with gifts and invitations in the scope of hospitality, custom and courtesy customary in the business.

2. Conduct towards competitors

Our Company respects fair competition. It therefore complies with applicable laws that protect and promote competition, in particular applicable antitrust laws and other laws regulating competition. In dealings with competitors, these regulations prohibit in particular agreements and other activities that unfairly influence prices or conditions, illegally allocate sales territories or customers or impede free and open competition in an inadmissible manner. Furthermore, these rules prohibit unfair agreements between customers and suppliers which are intended to restrict the freedom of customers to determine their own prices and other conditions when they buy back (determination of price and conditions).

3. Business secrets

Our Company respects and protects the business and trade secrets of others. Confidential information and documents shall not be divulged or otherwise made available to any third party without authorisation, except when authorised to do so, when such information is publicly available, or when required to do so by an enforceable decision of any governmental or judicial authority.

IV. Scope, implementation, suppliers

1. Scope

This Code of Conduct applies to Firma Graewe GmbH & Co.KG.

2. Implementation and compliance

Our Company will make its employees aware of the content regulated in this Code of Conduct and the obligations arising therefrom.
We will take appropriate measures to ensure that the Code of Conduct is complied with.

3. Suppliers and customers

Our Company is required to communicate the principles of this Code of Conduct to its direct suppliers and customers.

Wolfgang Graewe
Executive Director
Graewe GmbH & Co. KG

Kay Olaf Graewe
Executive Director
Graewe GmbH & Co. KG

Oktober 2022